

An KURS 21 sind jedes Schuljahr zwischen 30 und 100 Schüler/innen der Klassen 9-13 mit 3-10 Lehrern beteiligt.

Im Fachbereich Biologie und im Differenzierungsbereich Biologie/Erdkunde, der regelmäßig am GEO-Tag der Artenvielfalt teilnimmt, 2004 einen Bundessieg und 2006 einen Anerkennungspreis in der Ausschreibung „Nachhaltigkeitspreis der Stadt Wuppertal“ errang, ist KURS 21 jährliches Thema. Im Differenzierungskurs Geschichte/Politik im zweijährigen Turnus.

Dazu kommen die kleineren Einheiten in der Oberstufe, hier insbesondere Sozialwissenschaften und Chemie, die sich vor allem aus der Partnerschaft mit BayerHealthCare heraus ergeben (Themen: Unternehmensstrukturen/Globalisierung/Umweltschutz/Wasser/Produkte, insb. Aspirin).

Angestrebt wird, die Schule in den Rang einer AGENDA-21-Schule zu führen. Das "Agenda- 21-Schlüsselprojekt" wird die Kartierung der Neophyten im Burgholz sein, die S-ÖKO-AG und die Behandlung des Themas "Nachhaltigkeit" im Unterricht bilden die wichtige Konstante für die nachhaltige Schulgestaltung und -entwicklung.

Die vom Wuppertal Institut erarbeiteten Unterrichtsmodule sind bisher in den Schuljahren 2003/2004 und 2006/2007 komplett im Unterricht des Differenzierungskurses Geschichte/Politik mit Gewinn erprobt, evaluiert und dann eingesetzt worden.